

Städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend			5. Sitzungsprotokoll
18. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2011 - 2015
Sitzungstag: 24.02.2012	Sitzungsbeginn: 15.15 Uhr	Sitzungsende: 17.00 Uhr	Sitzungsort: Haus der Bürgerschaft, 28195 Bremen
Teilnehmer / innen: siehe anliegende Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Frau Senatorin Stahmann			

Folgende Tagesordnung wird genehmigt:

1. Protokoll über die Sitzung am 19.01.2012
2. Bericht über die Entwicklung der Sozialleistungen 2011
(Vorlage Nr. 39/12)
3. Produktbereichscontrollingbericht Januar bis Dezember 2011 (Gesamtjahr einschl. 13. Monat) für den Produktplan 41 – Jugend und Soziales
(Vorlage Nr. 40/12)
4. Ausbau der Kindertagesbetreuung – Ein Schwerpunkt der Regierungskoalition
Konzept und finanzieller Bedarf für die Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage Nr. 41/12)
5. Hortbetreuung im Rahmen des Programms „Ganztägig Lernen“
(Vorlage Nr. 42/12)
6. Wahl von zwei Mitgliedern für den Vorstand der „Bremer-Daniel-Schnakenberg-Stiftung“
(Vorlage Nr. 43/12)
7. Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes in der Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage Nr. 44/12)
8. Verschiedenes
 - a) Fortsetzung Fusionsprozess Senatorische Behörde / Amt für Soziale Dienste
(Mündlicher Bericht)

TOP 1: Protokoll über die Sitzung am 19.01.2012

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend genehmigt das Protokoll über die Sitzung am 19.02.2012.

**TOP 2: Bericht über die Entwicklung der Sozialleistungen 2011
(Vorlage Nr. 39/12)**

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den Bericht über die Entwicklung der Sozialleistungen Januar bis Dezember 2011 (13. Monat) zur Kenntnis.

TOP 3: Produktbereichscontrollingbericht Januar bis Dezember 2011 (Gesamtjahr einschl. 13. Monat) für den Produktplan 41 – Jugend und Soziales (Vorlage Nr. 40/12)

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den Produktbereichscontrollingbericht Januar bis Dezember 2011 (Gesamtjahr einschl. 13. Monat) zur Kenntnis.

TOP 4: Ausbau der Kindertagesbetreuung – Ein Schwerpunkt der Regierungskoalition Konzept und finanzieller Bedarf für die Stadtgemeinde Bremen (Vorlage Nr. 41/12)

Frau Senatorin Stahmann führt in die Vorlage für die Deputation ein.

Sie bedauert den Verfahrensablauf, führt hierzu allerdings aus, dass dieser Verfahrensablauf den umfangreichen politischen Abstimmungsprozessen geschuldet war.

Sie stellt den Ausbau und die Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung als einen Schwerpunkt der Arbeit des Ressorts für die laufende Legislaturperiode dar und weist in diesem Zusammenhang auf den Einsatz von Haushaltsmitteln hin, der für die Aufgabe vorgesehen ist.

Im weiteren Verfahren wird u.a. die kleinräumige Betrachtung zur Umsetzung des Konzeptes im Jugendhilfeausschuss eingeleitet werden.

Herr Möhle (SPD) betont die Bedeutung des Konzeptes, hebt aber hervor, dass es aus Sicht seiner Fraktion noch nicht abgeschlossen ist, allerdings eine gute Grundlage für die weiteren Maßnahmen des Ausbaus der Kindertagesbetreuung darstellt.

Herr Dr. Schlenker (Bündnis 90/Die Grünen) würdigt das nunmehr vorliegende Konzept als eine solide Ausgangsbasis für die weitere Planung und Umsetzung der Kindertagesbetreuung.

Herr Dr. von Bruch (CDU) kritisiert die engen zeitlichen Vorgaben, die für die Vorlage des Konzeptes gegeben waren. Er vertritt die Auffassung, dass es Unsicherheitsfaktoren enthält. Die Finanzierung und die geplante Anpassung der Elternbeiträge sind Punkte, die es besonders zu beachten gilt.

Herr Tuncel (Die Linke) kritisiert das vorgelegte Konzept. Er vertritt die Auffassung, dass das vorliegende Zahlenwerk nicht schlüssig ist.

Herr Dr. Schlepper (Bremische Evangelische Kirche) und Frau Gerking (LAG FW) bewerten das Konzept zum Teil kritisch und bitten um weiterführende Gespräche.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den Beschluss des Senats „Ausbau der Kindertagesbetreuung – Ein Schwerpunkt der Regierungskoalition. Konzept und finanzieller Bedarf für die Stadtgemeinde Bremen (Produktgruppe 41.01.02/Haushaltsanschlag 2012/2013)“ zur Kenntnis.

TOP 5: Hortbetreuung im Rahmen des Programms „Ganztägig Lernen“ (Vorlage Nr. 42/12)

Senatorin Stahmann weist darauf hin, dass die Vorlage in einer Sondersitzung der Deputation für Bildung bereits beschlossen wurde.

Hinweis der Verwaltung: Unter A. Problem, Abs. 2 muss es richtig lauten: „Die Deputation für Bildung hat ...“

Bei Enthaltung der Fraktion der CDU fasst die Deputation folgenden

Beschluss

1. Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt das Konzept zur Umsetzung des Programms „Ganztätig Lernen“ der Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit zur Kenntnis. Sie begrüßt die geplante Ausweitung von Angeboten des ganztägigen Lernens für Schulkinder.
2. Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend stimmt den Verzögerungen in der Ablaufplanung zur Aufnahme von Grundschulkindern in Tageseinrichtungen zum Kindergartenjahr 2012/13 zu, um die Wahlmöglichkeiten der Eltern zu erhalten und potentielle Synergien in der Angebotssteuerung berücksichtigen zu können. Sie bittet um Vorlage eines Berichtes nach Auswertung der Anmeldesituation, der die Bedarfslagen, mögliche Synergieeffekte sowie Raum- / Kapazitätsprobleme benennt.
3. Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend bittet um Konkretisierung der Planungen zur Ferienbetreuung unter Einbeziehung der Kinder-, Jugend- und Familienförderung.

**TOP 6: Wahl von zwei Mitgliedern für den Vorstand der „Bremer-Daniel-Schnakenberg-Stiftung“
(Vorlage Nr. 43/12)**

Bei einer Enthaltung aus der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fasst die Deputation folgenden

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend wählt Frau Susanne Kröhl und Herrn Dr. Stephan Schlenker als Mitglieder in den Vorstand der „Bremer Daniel – Schnakenberg – Stiftung“.

**TOP 7: Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes in der Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage Nr. 44/12)**

Die Verwaltung führt aus, dass an einem Gesetzesentwurf gearbeitet wird, der die Gewährung von Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes als Geldleistung vorzieht.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den Bericht zum Sachstand der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes in der Stadt Bremen zur Kenntnis.

TOP 8: Verschiedenes

Verschiedene Veröffentlichungen

Frau Senatorin Stahmann weist auf unterschiedliche neue Veröffentlichungen hin und hebt dabei die Neuauflage der Broschüre „Altwerden in Bremen“ hervor.

**Organisationsentwicklung Senatorische Behörde / Amt für Soziale Dienste
(Mündlicher Bericht)**

Die Verwaltung berichtet über den Sachstand der Fortsetzung des Organisationsprozesses. Kern ist die weitere Eingliederung des Amtes für Soziale Dienste in die senatorische Behörde.

Die Position der Sozialzentren soll durch diesen Prozess nicht verändert werden.

Die Deputation wird über die weiteren Schritte informiert.

Mütterzentrum Blockdiek

Auf Nachfrage von Herrn Tuncel (Fraktion Die Linke) zur Personalausstattung in den Mütterzentren erklärt Frau Senatorin Stahmann, dass die Diskussion direkt mit den Mütterzentren geführt wird.

Widersprachausschuss

Frau Schmidtke (SPD) erinnert an die noch offene Benennung eines Mitglieds für den Widersprachausschuss.

Herr Tuncel (Fraktion Die Linke) erklärt, dass in der nächsten Sitzung der Deputation ein Mitglied benannt wird.

Vorsitzende

Sprecher

Protokollführerin